

## **Jahresbericht 2014 – Frauenriege Brütten**

Wir schreiben den 02. Januar 2015. Nachdem es die letzten Tage massenhaft geschneit hat, wird die wunderschöne weisse Pracht heute durch den Regen wieder etwas reduziert. Mein Mann und mein kleines Töchterchen haben entschlossen, einen Spaziergang durchs Dorf zu machen, damit ich in aller Ruhe meinen ersten Jahresbericht als Präsidentin der Frauenriege Brütten schreiben kann.

Mein erstes Highlight im 2014 war sicher die Wahl zur Präsidentin der Frauenriege an der GV. Merci für euer Vertrauen, das ihr mir in diesem Jahr entgegen gebracht habt, ich habe meine Entscheidung bis heute also noch nicht bereut.

Wir durften auch im Jahr 2014 wieder ganz tolle Turnstunden geniessen. Ursula hat ein sehr gutes und abwechslungsreiches Jahresprogramm zusammengestellt, bei dem sicher für alle etwas dabei war. Ursula konnte wieder Susy Michel, Silvia Zindel, Jeanette Weiss und Simona Molinari engagieren. Aber auch mit Ursula selber haben wir lässige Turnstunden verbracht. Fürs 2015 konnten wir alle Frauen erneut engagieren. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Turnstunden mit euch. Mit einem kräftigen Applaus möchten wir uns bei allen Leiterinnen und natürlich auch bei dir Ursula für's Organisieren ganz herzlich bedanken.

Ende März fand die Ausstellung beim Garte-Händsche statt, wo wir, zusammen mit dem Gym-Team, für die Verpflegung der Besucher sorgten. Dank der tollen Organisation von Ursula Müller und Tina Huber vom Gym-Team ging dieser Anlass ohne Probleme über die Bühne und wir durften unserem Konto einen schönen Gewinn gutschreiben. Vielen Dank für euren tollen Einsatz, sei es vor Ort oder fürs Kuchen backen!

Mitte Mai fand in Brütten der Juspo Tag statt. Bei strahlendem Wetter durften wir an zwei Tagen mit eurer Hilfe einen tollen Anlass durchführen, der allen in bester Erinnerung bleibt. Vielen Dank auch hier, für euren Einsatz, dank dem wir ebenfalls einen schönen Batzen auf unser Konto erhalten haben.

In Ossingen fand dieses Jahr im Juni das RTF statt. Eine Delegation von der Frauen- und der Männerriege reiste an's Turnfest. Leider reichte es nicht für eine Medaille, aber das Fördern des gemeinschaftlichen Turnens ist doch auch Gold wert, oder? Leider musste ich selber kurzfristig meine Teilnahme am RTF absagen, aber vom Hören Sagen kann ich euch berichten, dass es wieder mal ein toller Event war. Wir freuen uns schon heute auf den nächsten gemeinsamen Einsatz mit der Männerriege, nämlich anfangs Juni im Stammertal, dort findet die RMS statt.

Am ersten Juli-Wochenende fand wie gewohnt die Frauenriegenreise statt. Maja hat zwei tolle Tage in den Jura organisiert. Neben wandern stand auch Kanu fahren und der Besuch einer eindrucklichen Tropfsteinhöhle auf dem Programm. Es war einfach toll, zwei Tage mit euch zu verbringen, und euch auch persönlich einmal besser kennen zu lernen. Für mich war es die erste Turnfahrt, daher lag es entsprechend auch an mir, den Bericht zu verfassen, welchen ich euch im Anschluss vorlesen werde.

Aufgrund des unsicheren Wetters gingen wir dieses Jahr auf Nummer sicher und wir entschieden uns, unseren Brätle-Plausch dieses Jahr im Trockenen zu verbringen. Nach einem super feinen Apéro in Jeannettes Coiffure Geschäft, der von unseren diesjährigen Jubilarinnen Ursula und Karin organisiert wurde, zog es uns in die Pizzeria, wo wir ein paar gemütliche Stunden verbringen durften. Vielen herzlichen Dank nochmals an alle, die zu dem schönen Abend beigetragen haben.

Das Plauschturnier mit der Damenriege fand dieses Jahr im September statt. Ursula und Eveline Roduner haben es geschafft, die zwei Riegen sportlich, und danach auch beim Apéro, etwas näher zusammen zu bringen. Ein herzliches Dankeschön an die zwei Frauen. Karin Schäuble gebürt ebenfalls ein grosses Dankeschön, sie hat uns für das Turnier souverän trainiert und gecoacht. Doch auch dieses Jahr mussten wir uns geschlagen geben, wenn auch wirklich nur sehr knapp. Ich bin trotzdem sehr stolz auf euch Frauen, ihr habt das super gemacht. Ich konnte mit meinem dicken Bauch leider nur als Zuschauerin dabei sein und euch anfeuern. Aber ich sage nur: Neues Jahr, neues Glück...

Die Regie der Abendunterhaltung war dieses Jahr in Frauenhand. Unter dem Motto „Die Wette im Olymp“ haben Chantal Wanner und Carina Meili ein tolles Programm zusammengestellt. Doris zeigte ihr ganzes schauspielerisches Können in der Hauptrolle als Aphrodite und eine Gruppe Frauen trieb die Geburtenrate auf der Bühne drastisch in die Höhe. Wir dürfen wieder einmal auf eine erfolgreiche Abendunterhaltung zurückschauen. Dies haben wir euch allen zu verdanken. Herzlichen Dank für all eure Einsätze, einige von euch haben sogar mehrere Einsätze geleistet, was nicht selbstverständlich ist.

Der Chlausabend wurde dieses Jahr vom Gym-Team, der Männerriege und uns organisiert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Karin Schäuble, die sich hier so engagiert hat. Auch dieses Mal durfte natürlich der Samichlaus nicht fehlen, der von jeder Riege ein paar spannende und lustige Details zu erzählen wusste. Auch kulinarisch wurden wir im Wald verwöhnt und die Schnitzelbrote, Gerstensuppe und Glühwein schmeckten am Feuer in einer sehr milden Nacht vorzüglich. Knuspernüssli und Kuchen gab es dann im Foyer inklusive gemütliches Beisammensein!

Am 8. Dezember fand die letzte offizielle Turnstunde dieses Jahr statt. Und wie es die Tradition will, haben wir uns im Anschluss wieder im Foyer bei Kerzenlicht zusammengesetzt, Mandarinli, Nüssli und Schöggeli gegessen und der von Susy vorgetragene Weihnachtsgeschichte gelauscht. Herzlichen Dank für die Organisation und die Verpflegung.

Eine Woche später trafen wir uns zu unserem jährlichen Schlussbummel. Die Vorstandsfrauen haben einen feinen Apéro bei der Kirche organisiert. Einige wollten sich doch noch etwas sportlich betätigen an diesem Abend und stiegen die vielen Treppenstufen zum Kirchturm hoch. Dort oben erwartete sie zwar ein kühler Wind, aber die Aussicht war wie immer wunderbar.

Von der Kirche ging es dann in einem kurzweiligen Spaziergang zum Blätzwisen, wo wir mit einem feinen Essen das Turnerjahr ausklingen liessen. Auch hier ein Dankeschön für die Organisation an Susy, Jeannette und Maja.

Dieses Jahr haben wir vom Vorstand es endlich wieder einmal geschafft, unser Vorstandessen durchzuführen. Nachdem wir gespannt die aussergewöhnlichen artistischen Künste des verrückten Spektakels Cyclope bewundert haben genehmigten wir uns einen Apéro im Gotthard. Danach ging es für ein feines Essen zum Inder.

Dies war mein erster Jahresbericht. Vielleicht konnte ich mit meinem Bericht die eine oder andere dazu bringen, sich an einige Details aus dem vergangenen Turnerjahr zu erinnern. Ich hoffe, ihr habt genauso schöne Momente in der Frauenriege verbracht wie ich. Ich möchte mich bei euch allen ganz herzlich bedanken für euer Engagement, euren unermüdlichen Einsatz in der Turnhalle oder bei verschiedenen Anlässen und euer Vertrauen, dass ihr mir und dem Vorstand entgegen bringt. Vielen Dank auch nochmals, dass ihr mich so toll aufgenommen habt. Ich fühle mich sehr wohl bei euch. Vielen Dank.

Eure Präsidentin  
Carmen Kerker

02. Januar 2015